Curriculum Musik am Gymnasium in Klasse 7/8 Thaddengymnasium Heidelberg Stand 15.07.2019

Der Grundgedanke des Fachplans Musik ist die Vernetzung der drei Bereiche der inhaltsbezogenen Kompetenzen (vgl. Leitgedanken zum Kompetenzerwerb)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Schulcurriculum „Thaddenstile“
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	**Bereich 2:** Musik verstehen	**Bereich 3:** Musik reflektieren		
Klasse 7/1 – Sommer bis Herbst / ca. 7 Stunden à 90 Min.					
2.3.3 Singstimme differenziert einsetzen 2.3.5 systematisch und zielgerichtet üben 2.1.1 eigene musikalische Fähigkeiten wahrnehmen und wertschätzen	(1) Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs, Schlager, Volkslieder, religiöse Lieder, Sprechstücke (2) **Stimmbildungs**übungen und Warm-ups anwenden *(kontinuierlich)*	(7) den **Aufbau** von Liedern beschreiben: **Strophe, Refrain, Bridge** (2) verschiedene Besetzungen vokaler und instrumentaler Ensembles nennen und hörend zuordnen: Sologesang, Vokal-ensemble, Chor, Streichquartett, Sinfonieorchester, Jazzcombo, Big Band, Rockband	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen	ein- und mehrstimmig singen auch experimenteller Umgang mit der Stimme, Vocussion, Beatboxing zu 3.2.2.5 Rhythmuspartitur, einfache Chorpartituren, Klavierauszug zu 3.2.2.3 Wiederholung der Musikkunde anhand der ausgewählten Lieder	a) Verstärkt gemischtes **Klassenmusizieren** => Stärkung der eigenen Identität und musikästhetisches Handeln und Erfahren Musiktheorie wird an praktischen Beispielen festgemacht b) Referate / Vorträge in Partnerarbeit über eine Band oder ähnliche Formation aus der Pop / Rockmusik verteilt auf das ganze Schuljahr auch mit Powerpoint oder Prezi
Klasse 7/2 – Herbst bis Weihnachten/ ca. 7 Stunden à 90 Min.					
2.2.3 sich an vereinbarte Regeln halten 2.3.7. Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fertigkeiten –	(3) rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische,	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für		Vertonung von Balladen / Fächerbindend mit dem Fach Deutsch

individuell und in der Gruppe – anwenden 2.4.3 im Musizieren Gefühle und Stimmungen zum Ausdruck bringen 2.3.7 Ergebnisse präsentieren 2.3.1 sich auf einen Gesamteindruck von Klangereignissen konzentrieren	spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren (6) Bild, Szene oder Text vertonen	harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten	sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden		
2.1.2 die Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben reflektieren 2.3.3 ein methodisches Repertoire zur differenzierten Wahrnehmung und Beschreibung von Klangereignissen anwenden 2.5.3 Qualitäten der Vielfalt musikalischer Erscheinungsformen (Gewohntes und Fremdes) wahrnehmen	3.2.1.8 Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern	3.2.2.1 die Funktionsweise des menschlichen Atem- und Stimmapparats sowie verschiedener Instrumentenfamilien beschreiben und deren Klang unterscheiden: menschliche Stimme, Klangerzeuger, Resonanzkörper, Naturtonreihe	3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben, diskutieren und bewerten: Musikgebrauch im Alltag (Musik und Gesundheit)	Wahrnehmung & Empfindung / Alltagskonsum Gesundheitsgefährdung durch Lärm und unangemessenen Gebrauch der Stimme	Akustik (Kleines fächerverbindendes Thema mit Physik): Schwingungen, Obertonreihe, Klangfarben verschiedener Instrumente, Ohr und Hörschutz, Gesundheit (Dezibelzahlen)
Klasse 7/3 – Weihnachten bis Ostern / ca. 10 Stunden à 90 Min.					
2.4.1 Wirkungen von Musik wahrnehmen 2.4.4 Körpersprache wahrnehmen und bewusst einsetzen 2.3.10 aktuelle Technologien und Medien nutzen 2.5.3 Qualitäten der Vielfalt musikalischer Erscheinungsformen (Gewohntes und Fremdes) wahrnehmen	(7) Musik in Bewegung oder andere darstellende Ausdrucksformen umsetzen und präsentieren (8) Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern	(7) Gestaltungsmittel in textgebundener Musik erläutern: Ballade, Rezitativ und Arie mit Bezug auf Musiktheater (Oper, Musical) (4) beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung differenziert beschreiben: Rhythmus,	(2) selbstständig formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden (4) Musik in identitätsstiftenden und gesellschaftlichen Kontexten reflektieren: Ablehnung, Abgrenzung und Solidarisierung durch		Musiktheater / Musical / Operette

		Melodie, Dynamik, Artikulation, Instru-mentierung, Form	Musik		
Klasse 7/4 – Ostern bis Sommer / ca. 12 Stunden à 90 Min.					
2.3.6 systematisch und zielgerichtet üben 2.3.8 Ergebnisse vortragen und präsentieren	(3) rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren	(3) metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten, Blues-Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord)			Gezielte Theorievorbereitung mit Blick auf Klasse 8 und das besondere Songprojekt: Akkorde (Dur / Moll), Stufenharmonik und Kadenzen.
	Wiederholung, Vertiefung und gegebenenfalls Erweiterung der inhaltsbezogenen Kompetenzen; eigene Themenschwerpunkte des Schulcurriculums: z.B. Projektarbeit, Mitgestaltung schulischer oder regionaler Veranstaltungen, Konzertbesuche etc.				

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Schulcurriculum „Thaddenstile“
	Bereich 1: **Musik gestalten und erleben**	**Bereich 2:** **Musik verstehen**	**Bereich 3:** **Musik reflektieren**	
SONGPROJEKT: Klasse 8/1 – Sommer bis Fastnacht / bzw. 8/2 Fastnacht bis Sommer [jeweils 1 Halbjahr am Stück]				
2.1.2. die Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben reflektieren 2.1.4. eigene Potenziale erkennen, Stärken wahrnehmen und bewusst einsetzen 2.1.5. eigene Schwächen erkennen und konstruktiv daran arbeiten 2.1.7. sich mit Erfolg und Misserfolg auseinandersetzen 2.2.2. sich in unterschiedlichen Gruppen einordnen und Individualität respektieren 2.2.5. Arbeitsprozesse miteinander planen und durchführen 2.2.6. miteinander Ideen entwickeln und gemeinsam umsetzen 2.2.8. mit Konflikten konstruktiv umgehen 2.3.2. sich auf mehrere Parameter von Klangereignissen und auf die musikalische Gestaltung von Zeit – auch komplexerer Werke – konzentrieren	(3) rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren (4) Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Rhythmus-Pattern, Zusatzstimmen (6) Bild, Szene oder Text vertonen	(3) metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Blues-Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, (Pop-)Kadenzen)	(1) beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen (4) Musik in identitäts-stiftenden und gesellschaftlichen Kontexten reflektieren: Ablehnung, Abgrenzung und Solidarisierung durch Musik	Ausgehend von Beispielen aus der Musikgeschichte des Rock- und Pop werden Aufbau und Inhalt eines Songs analysiert, Bausteine benannt. Crashkurse in E-Bass, Gitarre, Drumset /Percussion ergänzen die Einstiegsstunden. Die Schülerinnen und Schüler erfinden in Kleingruppen von 4-6 SuS eigene Songs im Genre Pop, Rock, Folk o.ä.. Sie entwickeln, üben und performen Textebene, Melodiegestaltung, akkordische Begleitschemata, instrumentale Arrangements, rhythmische Begleit- und Gestaltungspattern. Sie halten die Eigenkompositionen in Notenschrift und in einer Aufnahme fest. Dabei wenden sie harmonische Grundbegriffe an und beurteilen ihre Ergebnisse nach kreativen und ästhetischen Kriterien. In jeder Gruppe fertigen sie ein Logbuch an, der jeden Entstehungsschritt des Songs und der Art der Gruppenarbeit und deren individuelle Aufgabenverteilung fixiert und den Entstehungsprozess transparent macht. Die SuS haben hierfür ein Halbjahr Zeit mit wöchentlich 90 Minuten Musikunterricht. Die Lehrkraft unterstützt und gibt in allen Bereichen Anregungen und Hilfestellungen.

2.3.3. ein methodisches Repertoire zur differenzierten Wahrnehmung und Beschreibung von Klangereignissen anwenden 2.3.4. Singstimme und Instrumente differenziert einsetzen 2.3.6. systematisch und zielgerichtet üben 2.3.7. Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fertigkeiten – individuell und in der Gruppe – anwenden 2.3.8. Ergebnisse vortragen und präsentieren 2.4.5. ihre Stimme differenziert einsetzen 2.4.6. sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen zu Musik äußern 2.5.3. Qualitäten der Vielfalt musikalischer Erscheinungsformen (Gewohntes und Fremdes) wahrnehmen				